N A S T E D E N vor 909 Jahren

Im Jahre 1066 wohnten in Nastätten (Nasteden) im oberen Teil,
rechts des Weges, der zur Kirche führt:

Reiner Rauschehecke
Konrad Werner mit Frau und Kindern
Konrad mit Bruder und Schwester
Rucker mit Frau und Kindern
Arnold desgleichen
Mechthild mit Kindern
Benigna desgleichen
Demut desgleichen
Hedwig desgleichen
Emercho mit Frau und Kindern
Hildewig desgleichen
Friedrich desgleichen
den roten Konrad mit Kindern
Walkung
Walburg mit Kindern
ihren Schwiegersohn Konrad mit Frau und Kindern
Heidenreich desgleichen
Heinrich Gessere desgleichen
Elisabeth mit Kindern
Osterlind desgleichen
Heinemann mit Frau und Kindern
Hermann
Spphie, des Schultheißen Tochter mit Kindern
Hedwig desgleichen
Konrad Sackweber
Johann mit Frau und Kindern
Gerbert desgleichen
Konrad Mundräuber desgleichen
Heinrich Wächter (custodem) desgleichen
den Wirt Helwig
Walter mit Frau und Kindern
Sturmo desgleichen
Heinrich und seine Schwester

den Kürchner Dietrich mit Frau und Kindern
Palmere desgleichen
Bischof mit Frau und Kindern
Mechthild und ihre Tochter
Konrad Kulerim mit Frau und Kindern
Setzefand desgleichen
Irmtraut mit Kindern
Helwig Ezeling mit Frau und Kindern
Irmtraut und ihre Tochter
Sturmo mit Frau und Kindern

links des Weges, der zur Kirche führt:

Rudolf mit Frau und Kindern
Adelheid mit Kindern
Mechthild desgleichen
Albert mit Frau und Kindern
Heinrich Murreiner desgleichen
Ludwig desgleichen
Osterlind mit Kindern
Eberhard mit Frau und Kindern
Volkmand mit Kindern
die Beghine Agnes mit ihrem Bruder
Osterlind mit Kindern
der Stellmacher Anselm mit Frau
Herbert mit Frau und Kindern
Neisegast mit Frau
Bertold mit Frau und Kindern
Arnold desgeleichen
Canero desgleichen
Agnes mit ihrem Bruder
Rieso mit Frau und Kindern
der Schuster Helwig desgleichen
Schilling desgleichen
Heinrich Willehane mit Kindern
der Bäcker Friedrich mit Frau und Kindern
Konrad desgleichen
Gertrud mit Kindern
Liebmond desgleichen
Hufnagel
Siegfried
Irmtraut

Berthrad mit ihrem Bruder
Demut mit ihrer Nichte
der Schultheiß Hermann
Otto mit Kindern
Ludwig mit Frau und Kindern
Wiegand und seine Schwester
Eisentraut mit Kindern
Wibelo mit Bruder, Schwester, Frau und Kindern
Konrad Wüste mit Frau und Kindern
Walich desgleichen
Peter desgleichen
Konrad desgleichen

Nach den für die damalige Zeit als gültig anzunehmenden
Regeln (eine Vollfamilie = sechs Seelen) hatte Nastätten
im Jahre 1066 schätzungsweise 380 bis 400 Einwohner.

Entnommen aus den Regesten der Grafen von Katzenelnbogen
über die Erbteilung des Jahres 1066 zwischen den Grafen
Diether und Eberhard von Katzenelnbogen.